

Datenschutzinformationen zur Online-Terminvereinbarung

Datenschutzinformationen nach Art. 13 DSGVO

ZWECKBESTIMMUNG DER DATENVERARBEITUNG

Um Vorteile des Online-Buchungssystems zu nutzen, ist es erforderlich, dass Sie sich bei unserem Partner samedi registrieren und einloggen. Das heißt, Sie verlassen die Asklepios Website und werden automatisch zu dem samedi-Portal weitergeleitet und dort durch die Anmeldeschritte geführt. Bei samedi handelt es sich um einen hochsicheren Patientenservice. Das bedeutet für Sie, dass Ihre privaten Daten immer in guten und sicheren Händen sind. All Ihre Termine bei uns verwalten Sie dann mit Ihrem samedi-Konto.

RECHTSGRUNDLAGEN DER VERARBEITUNG

- Das Vorliegen einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit a.) DSGVO: Soweit eine solche vorliegt, hat der Betroffene das Recht, diese jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.
- Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO und/oder Art. 6 Abs. 1 lit c) DSGVO und/oder Art. 6 Abs. 1 lit f) DSGVO

EMPFÄNGER IHRER DATEN ODER KATEGORIEN VON EMPFÄNGERN

- Interne Stellen, die an der Ausführung der jeweiligen Prozess der Online-Terminbuchung beteiligt sind
- Der externe Auftragnehmer samedi gem. Art. 28 DSGVO (Verarbeitung oder Nutzung personenbezogener Daten im Auftrag)

REGELFRISTEN FÜR DIE LÖSCHUNG DER DATEN

Die Daten bleiben gespeichert, solange die Registrierung besteht. Wenn Sie das Nutzungsverhältnis mit samedi beenden – was jederzeit möglich ist –, wird das zugehörige Nutzerprofil einschließlich aller hinterlegten Daten vollständig und unwiderruflich aus der Plattform gelöscht. Informationen (wie Termine oder Nachrichten), die Sie an einen Kunden (bspw. Ärzte) versendet haben, bleiben als Eingangsnachrichten beim Kunden erhalten, da diese Informationen in den Besitz des Kunden übergegangen sind.

IHRE RECHTE ALS VON DER DATENVERARBEITUNG BETROFFENER

Ihnen stehen folgende Rechte nach Art. 15 bis 22 DSGVO zu:

- Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und auf Datenübertragbarkeit
- Widerspruchsrecht gegen Verarbeitungen, die auf berechnete Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten (Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO) gestützt werden.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Die Anschrift der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde finden Sie auf der Webseite der Bundesbeauftragten für Datenschutz und Informationssicherheit www.bfdi.bund.de.